

Presseinformation

29. Mai 2007

LH Pröll eröffnete „Grätzl“ im Stadtzentrum von Eggenburg

Musterprojekt der Ortskernbelebung und der Revitalisierung

„Aus der Angst um diese Stadt ist eine Euphorie für diese Stadt geworden.“ Entscheidend dazu beigetragen hat für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die vorbildliche Revitalisierung des so genannten Grätzl-Hauses am Hauptplatz von Eggenburg. Das denkmalgeschützte rund 500 Jahre alte Gebäude im historischen Stadtkern von Eggenburg wurde in den vergangenen eineinhalb Jahren aufwendig restauriert und revitalisiert. Heute sind in dem Musterprojekt für die Revitalisierungsoffensive des Landes und die Belebung des Stadtzentrums 12 Wohnungen, 6 Ordinationen und 3 Geschäfte untergebracht.

Landeshauptmann Pröll, der am Freitagabend im Rahmen eines Grätzl-Festes die offizielle Eröffnung vornahm, ist auch davon überzeugt, dass dieses Beispiel Schule machen kann, und zwar weit über die Grenzen der Stadt und Region hinaus. „Damit wurde nicht nur ein bedeutendes Stück Geschichte sowie ein Juwel dieser Stadt gerettet, sondern auch Grünland“, so der Landeshauptmann in Anspielung auf die Errichtung von Neubauten auf der „grüne Wiese“ an Ortsrändern.

Insgesamt wurden in die Revitalisierung des „Grätzls“ über 5 Millionen Euro investiert. Unterstützt wurde das Vorhaben nicht nur aus Mitteln der Wohnbauförderung, sondern u. a. auch aus NAFES-Mitteln (Förderung des Einkaufens in Stadtzentren) und aus Mitteln der Denkmalpflege sowie durch Sponsoren.